

# NEMETSCHKE GROUP

---



**QUARTALSBERICHT**  
ZUM 30. SEPTEMBER 2017

**BUILDING  
THE FUTURE  
TOGETHER**

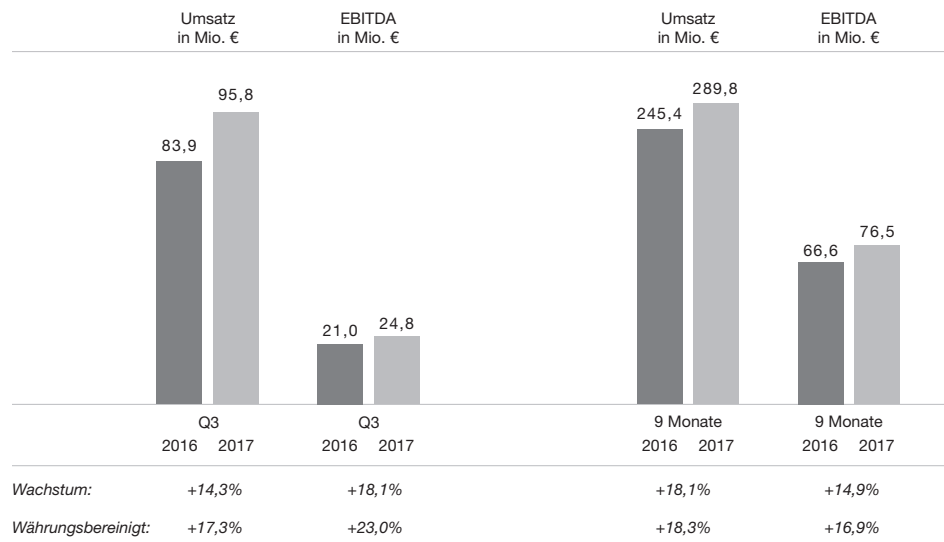
## An unsere Aktionäre



**Patrik Heider,**  
Sprecher des Vorstands  
und CFO

*Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,*

die Nemetschek Group hat ihr starkes Wachstum fortgesetzt und ihre Profitabilität auf hohem Niveau gehalten. Dies gelang trotz negativer Währungseinflüsse im dritten Quartal durch den Wertanstieg des Euro gegenüber dem US-Dollar. Die größten Wachstumsimpulse kamen dabei aus dem Ausland und aus den wiederkehrenden Umsätzen aus Wartungsverträgen und Mietmodellen.



### Wesentliche Erfolgskennzahlen des Konzerns

- Der **Konzernumsatz** stieg im dritten Quartal um 14,3% (währungsbereinigt: 17,3%) auf 95,8 Mio. Euro (Vorjahresquartal: 83,9 Mio. Euro). Das organische Wachstum betrug dabei 12,0% (währungsbereinigt: 14,9%). Der Neun-Monats-Umsatz lag mit 289,8 Mio. Euro um 18,1% (währungsbereinigt: 18,3%) über dem entsprechenden Vorjahreswert (245,4 Mio. Euro), wobei das organische Wachstum auf 13,9% (währungsbereinigt: 14,1%) kam.
- Die Nemetschek Group hat ihre **internationale Ausrichtung** weiter gestärkt. Der Umsatz im Ausland stieg in den ersten neun Monaten dieses Jahres überproportional zum Gesamtumsatz um 21,7% auf 202,0 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 166,0 Mio. Euro). Wachstumsregionen waren vor allem Nordamerika, Asien und Skandinavien. Ungeachtet des starken Wachstums im Ausland konnte Nemetschek auch in Deutschland prozentual zweistellig zulegen und den Umsatz von Januar bis September um 10,6% auf 87,8 Mio. Euro steigern.



- Mit einem Plus von 27,2% auf 134,8 Mio. Euro (neun Monate 2016: 106,0 Mio. Euro) stellten die **wiederkehrenden Umsätze** aus Wartungsverträgen und Mietmodellen einen weiteren Wachstumstreiber dar. Der Anteil der wiederkehrenden Umsätze am Gesamtumsatz stieg auf 46,5%. Die Umsätze mit **Software-Lizenzen** erhöhten sich um 10,6% auf 142,8 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 129,0 Mio. Euro).
- Das **Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)** stieg im Q3 2017 überproportional zum Umsatz um 18,1% (währungsbereinigt: 23,0%) auf 24,8 Mio. Euro (Vorjahresquartal: 21,0 Mio. Euro). Die **EBITDA-Marge** im dritten Quartal erhöhte sich dementsprechend auf 25,9% (Q3 2016: 25,1%). Das Neun-Monats-**EBITDA** stieg um 14,9% (währungsbereinigt: 16,9%) auf 76,5 Mio. Euro (Vorjahr: 66,6 Mio. Euro). Die **EBITDA-Marge** erreichte in den ersten neun Monaten 2017 trotz strategischer Investitionen in zukünftiges Wachstum mit 26,4% nahezu das hohe Niveau des Vorjahreszeitraums (27,1%).
- Der **Jahresüberschuss (Konzernanteile)** erhöhte sich um 18,1% auf 42,8 Mio. Euro (neun Monate 2016: 36,3 Mio. Euro). Das Neun-Monats-Ergebnis je Aktie stieg von 0,94 auf 1,11 Euro.

Nach den ersten neun Monaten und dem bisherigen Verlauf des Schlussquartals liegen wir trotz wachsender negativer Währungseinflüsse auf gutem Weg zu einem weiteren Rekordjahr. Die Geschäftsentwicklung bestätigt uns in unseren strategischen Initiativen wie Produktinnovationen und verstärkte Internationalisierung. Wir wachsen organisch zweistellig und beschleunigen dieses Wachstum durch unsere Akquisitionen.

#### Entwicklung der Segmente in den ersten neun Monaten 2017

Im Segment **Planen** stiegen die Umsätze um 12,1% auf 181,9 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 162,3 Mio. Euro). Das rein organische Wachstum ohne die zu Beginn des Jahres akquirierte dRofus (Umsatzbeitrag 3,9 Mio. Euro) betrug rund 10%. Das EBITDA legte um 10,3% auf 50,5 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 45,8 Mio. Euro) zu. Die operative Marge lag damit nahezu unverändert zum Vorjahr bei 27,8% (Vorjahreszeitraum: 28,2%).

Das stärkste Wachstum verzeichnete das Segment **Bauen**. Der Segmentumsatz erhöhte sich um 36,5% auf 84,6 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 62,0 Mio. Euro). Organisch – ohne die akquirierte SDS/2 mit einem Umsatzbeitrag von 8,2 Mio. Euro – stieg der Umsatz um rund 26%. Das EBITDA erhöhte sich überproportional zum Umsatz um 58,9% auf 18,4 Mio. Euro (neun Monate 2016: 11,5 Mio. Euro), so dass die EBITDA-Marge einen Sprung von 18,6% auf 21,7% machte.

Das Segment **Nutzen** steigerte die Umsätze in den ersten neun Monaten 2017 um 17,7% auf 5,8 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 5,0 Mio. Euro). Das EBITDA stieg auf 1,2 Mio. Euro. Die EBITDA-Marge lag mit 20,1% leicht über dem Niveau des Vorjahres (19,3%).

Die Umsätze im Segment **Media & Entertainment** erhöhten sich in den ersten neun Monaten auf 17,5 Mio. Euro, ein Anstieg von 8,7% gegenüber dem Vorjahreszeitraum (16,1 Mio. Euro). Die EBITDA-Marge kam auf 36,9% (Vorjahr: 39,7%).

#### Ausblick: Prognose für 2017 bestätigt

Der Vorstand rechnet ohne Währungseinflüsse mit einem **Konzernumsatz** in einer Bandbreite von 395 Mio. Euro bis 401 Mio. Euro (+17% bis +19% zum Vorjahr), wobei das rein organische Wachstum zwischen 13% bis 15% erwartet wird. Dabei kann es zu weiteren negativen Auswirkungen von Wechselkursschwankungen insbesondere von Euro zu US-Dollar kommen.

Beim **Konzern-EBITDA** rechnet der Vorstand mit einem Anstieg auf 100 Mio. Euro bis 103 Mio. Euro. Ziel ist, trotz strategischer Investitionen in künftiges Wachstum und noch unterdurchschnittlicher EBITDA-Margen bei den stark expandierenden akquirierten Marken das hohe Margenniveau aus dem Jahr 2016 zu halten.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen!

Ihr



Patrik Heider

# Nemetschek am Kapitalmarkt

## POSITIVE ENTWICKLUNG DER AKTIENMÄRKTE

Die globalen Aktienmärkte standen auch im dritten Quartal unter dem Eindruck überwiegend positiver Konjunktur- und Unternehmensdaten. Die ersten neun Monate 2017 konnten die deutschen Aktienindices mit einem deutlichen Plus abschließen. Während der DAX ein Wachstum von rund 12 % seit Jahresbeginn verbuchte, legten die im TecDAX gebündelten Technologiefirmen stärker zu und stiegen um rund 34 %.

## KURSVERLAUF DER NEMETSCHKEK AKTIE SEIT JAHRESBEGINN 2017

Der Kurs der Nemetschek Aktie unterlag einigen Kurschwankungen, insbesondere im ersten Quartal. Am 2. Januar 2017 startete die Aktie mit einem Kurs von 55,20 Euro in das neue Jahr und erreichte am 31. Januar 2017 das Jahrestief von 47,28 Euro nach Bekanntgabe der vorläufigen Zahlen 2016. Im Anschluss daran stabilisierte sich die Nemetschek Aktie und stieg insbesondere nach Bekanntgabe des starken ersten Quartals 2017 Ende April deutlich. Den Jahreshöchstkurs von 70,82 Euro erreichte die Nemetschek Aktie am 2. Juni 2017. Wie der Gesamtmarkt auch verlor die Nemetschek Aktie im Juni an Wert und folgte dann einer volatilen Seitwärtsbewegung bis Anfang September. Zum Ende des Quartals legte die Nemetschek Aktie noch einmal zu und schloss das dritte Quartal zum 30. September 2017 mit einem Kurs von 68,77 Euro ab – ein Plus von rund 24 % seit Jahresbeginn. Die Marktkapitalisierung der Nemetschek SE erhöhte sich dementsprechend zum 30. September 2017 auf rund 2,65 Mrd. Euro.

## ENTWICKLUNG NEMETSCHKEK AKTIE SOWIE TECDAX UND DAX INDIZIERT

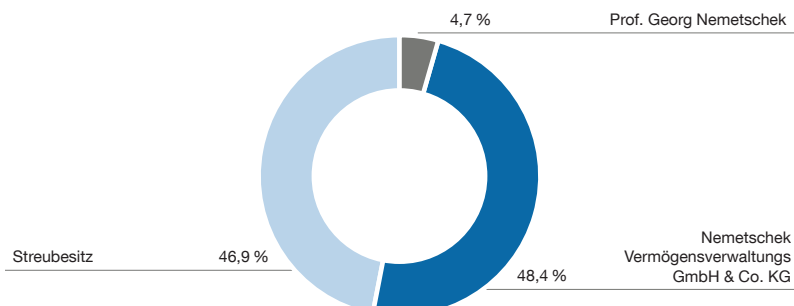


## AKTIONÄRSSTRUKTUR

Das Grundkapital der Nemetschek SE belief sich zum 30. September 2017 unverändert auf 38.500.000 Euro und war eingeteilt in 38.500.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien.

Der Streubesitz lag zum 30. September 2017 bei 46,9 Prozent.

## AKTIONÄRSSTRUKTUR\*



\* Unmittelbarer Aktienbesitz zum 30. September 2017.

# Kennzahlen

## NEMETSCHEK GROUP

Angaben in Mio. €	3. Quartal 2017	3. Quartal 2016	Veränderung	9 Monate 2017	9 Monate 2016	Veränderung
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>95,8</b>	<b>83,9</b>	<b>14,3 %</b>	<b>289,8</b>	<b>245,4</b>	<b>18,1 %</b>
<b>EBITDA</b>	<b>24,8</b>	<b>21,0</b>	<b>18,1 %</b>	<b>76,5</b>	<b>66,6</b>	<b>14,9 %</b>
in % vom Umsatz	25,9%	25,1%		26,4%	27,1%	
<b>EBITDA (ohne Einmaleffekt)</b>	<b>24,8</b>	<b>21,0</b>	<b>18,1 %</b>	<b>76,5</b>	<b>64,7</b>	<b>18,3 %</b>
in % vom Umsatz	25,9%	25,1%		26,4%	26,4%	
<b>EBITA</b>	<b>22,8</b>	<b>19,2</b>	<b>19,0 %</b>	<b>70,5</b>	<b>61,3</b>	<b>15,1 %</b>
in % vom Umsatz	23,8%	22,8%		24,3%	25,0%	
<b>EBIT</b>	<b>19,5</b>	<b>16,3</b>	<b>20,0 %</b>	<b>60,3</b>	<b>53,0</b>	<b>13,8 %</b>
in % vom Umsatz	20,4%	19,4%		20,8%	21,6%	
<b>Jahresüberschuss (Konzernanteile)</b>	<b>15,1</b>	<b>12,1</b>	<b>25,4 %</b>	<b>42,8</b>	<b>36,3</b>	<b>18,1 %</b>
je Aktie in €	0,39	0,31		1,11	0,94	
<b>Jahresüberschuss (Konzernanteile ohne Einmaleffekt)</b>	<b>15,1</b>	<b>12,1</b>	<b>25,4 %</b>	<b>42,8</b>	<b>34,9</b>	<b>22,6 %</b>
je Aktie in €	0,39	0,31		1,11	0,91	
<b>Jahresüberschuss (Konzernanteile) vor Abschreibungen aus Kaufpreisallokation</b>	<b>17,4</b>	<b>14,2</b>	<b>22,6 %</b>	<b>50,0</b>	<b>42,3</b>	<b>18,3 %</b>
je Aktie in €	0,45	0,37		1,30	1,10	
<b>Operativer Cashflow</b>				<b>68,2</b>	<b>64,5</b>	<b>5,7 %</b>
<b>Free Cashflow</b>				<b>36,3</b>	<b>18,7</b>	
<b>Free Cashflow (ohne Akquisitionseffekte)</b>				<b>61,1</b>	<b>59,1</b>	
<b>Nettoliiquidität/-verschuldung*</b>				<b>19,4</b>	<b>16,3</b>	
<b>Eigenkapitalquote*</b>				<b>45,3 %</b>	<b>44,4 %</b>	
<b>Mitarbeiter zum Stichtag</b>				<b>2.094</b>	<b>1.901</b>	<b>10,2 %</b>

\* Darstellung Vorjahr per 31. Dezember 2016.

# Zwischenlagebericht

## BERICHT ZUR ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

### UMSATZANSTIEG VON 18,1 %, HOHE EBITDA-MARGE VON 26,4 %

Die Nemetschek Group steigerte die Umsatzerlöse zum 30. September 2017 um 18,1 % auf 289,8 Mio. EUR (Vorjahr: 245,4 Mio. EUR). Das rein organische Wachstum lag bei 13,9 %. Währungsbereinigt läge das Umsatzwachstum zum 30. September bei 18,3 %, das währungsbereinigte organische Wachstum käme auf 14,1 %. Das EBITDA erhöhte sich um 18,3 % auf 76,5 Mio. EUR (Vorjahr: 64,7 Mio. EUR, bereinigt um einen Einmalertrag von 1,9 Mio. EUR aus einem Rechtsstreit), was einer operativen Marge von 26,4 % (Vorjahr: 26,4 %) entspricht. Inklusive des Einmalertrags im Vorjahr stieg das EBITDA um 14,9 %.

### UMSÄTZE AUS SOFTWARE-LIZENZEN UND WIEDERKEHRENDE UMSÄTZE LEGTEN ZU

Die Umsätze der Nemetschek Group aus Software-Lizenzen konnten in den ersten neun Monaten 2017 um 10,6 % auf 142,8 Mio. EUR (Vorjahr: 129,0 Mio. EUR) gesteigert werden. Die wiederkehrenden Umsätze stiegen im gleichen Zeitraum mit 27,2 % deutlich stärker als die Software-Lizenzen auf 134,8 Mio. EUR (Vorjahr: 106,0 Mio. EUR). Der Anteil des Umsatzes aus Software-Lizenzen am Gesamtumsatz liegt bei 49,3 % (Vorjahr: 52,6 %), der Anteil der wiederkehrenden Umsätze konnte von 43,2 % auf 46,5 % gesteigert werden.

Regional kamen die Wachstumsimpulse vor allem aus den internationalen Märkten. Der Umsatz im Inland stieg um 10,6 % auf 87,8 Mio. EUR (Vorjahr: 79,4 Mio. EUR). In den ausländischen Märkten erzielte die Nemetschek Group Umsatzerlöse in Höhe von 202,0 Mio. EUR, ein Plus im Vergleich zum Vorjahr von 21,7 %. Der Umsatzanteil des Auslands betrug 69,7 % nach 67,6 % im Vorjahreszeitraum.

### SEGMENTE IM ÜBERBLICK

Der im Vorjahr enthaltene Einmaleffekt von 1,9 Mio. EUR wurde aufgrund seines nicht operativen Charakters bei den Vorjahresvergleichszahlen der einzelnen Segmente eliminiert und als Überleitungseffekt in der Segmentberichterstattung dargestellt.

Im Segment Planen erwirtschaftete die Nemetschek Group ein Umsatzwachstum von 12,1 % auf 181,9 Mio. EUR (Vorjahr: 162,3 Mio. EUR). Das EBITDA legte um 10,3 % auf 50,5 Mio. EUR (Vorjahr: 45,8 Mio. EUR) zu. Die operative Marge lag damit mit 27,8 % leicht unter der Vorjahresmarge von 28,2 %. Im Segment Bauen lag der Umsatz insbesondere durch das anhaltend starke Wachstum der Bluebeam Software, Inc., deutlich über Vorjahresniveau bei 84,6 Mio. EUR (Vorjahr: 62,0 Mio. EUR). Die EBITDA-Marge betrug 21,7 % (Vorjahr: 18,6 %). Das Segment Nutzen setzte die positive Entwicklung aus dem Vorjahr fort und steigerte die Umsätze um 17,7 % auf 5,8 Mio. EUR. Die EBITDA-Marge lag leicht über dem Vorjahr bei 20,1 % (Vorjahr: 19,3 %). Die Umsätze im Segment Media & Entertainment lagen zum 30. September 2017 bei 17,5 Mio. EUR und damit 8,7 % über dem Vorjahresniveau (16,1 Mio. EUR). Die EBITDA-Marge lag weiterhin auf hohem Niveau bei 36,9 % (Vorjahr: 39,7 %).

### ERGEBNIS JE AKTIE BEI 1,11 EUR

Die betrieblichen Aufwendungen stiegen um 17,7 % von 198,0 Mio. EUR auf 233,0 Mio. EUR. Die darin enthaltenen Materialaufwendungen erhöhten sich auf 9,7 Mio. EUR (Vorjahr: 8,0 Mio. EUR). Die Personalkosten erhöhten sich um 16,3 % von 109,7 Mio. EUR auf 127,6 Mio. EUR. Der Anstieg der Personalkosten resultiert überwiegend aus den im Vergleich zum Vorjahr um ca. 12 % gestiegenen durchschnittlichen Mitarbeiterzahlen. Die Abschreibungen auf Anlagevermögen stiegen bedingt durch höhere Abschreibungen aus Kaufpreisallokationen von 13,6 Mio. EUR im Vorjahr auf 16,2 Mio. EUR. Zudem erhöhten sich die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 19,3 % von 66,7 Mio. EUR auf 79,6 Mio. EUR.

Die Steuerquote des Konzerns belief sich zum 30. September 2017 auf 25,7 % (Vorjahr: 28,0 %). Der Rückgang der Steuerquote resultiert im Wesentlichen aus der Auflösung einer latenten Steuerrückstellung auf Währungseffekte aus einem konzerninternen Darlehen. Der Jahresüberschuss (Konzernanteile) lag bei 42,8 Mio. EUR und übertraf damit den Vorjahreswert von 36,3 Mio. EUR um 18,1 %. Somit betrug das Ergebnis je Aktie 1,11 EUR (Vergleichswert Vorjahr: 0,94 EUR je Aktie). Bereinigt um die Abschreibungen aus der Kaufpreisallokation stieg der Jahresüberschuss um 18,3 % auf 50,0 Mio. EUR (Vorjahr: 42,3 Mio. EUR), so dass das Ergebnis je Aktie auf 1,30 EUR kam (Vergleichswert Vorjahr: 1,10 EUR je Aktie).

### OPERATIVER CASHFLOW BEI 68,2 MIO. EUR

Die Nemetschek Group erwirtschaftete in den ersten neun Monaten des Jahres 2017 einen operativen Cashflow von 68,2 Mio. EUR (Vorjahr: 64,5 Mio. EUR). Der operative Cashflow ist damit im Vergleich zum Vorjahr um 5,7% angestiegen. Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit lag bei -31,9 Mio. EUR (Vorjahr: -45,8 Mio. EUR). Hierin sind im Wesentlichen die Zahlungsausgänge in Zusammenhang mit der Akquisition der dRofus Gruppe am 3. Januar 2017 enthalten. Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit mit -46,7 Mio. EUR (Vorjahr: 1,2 Mio. EUR) beinhaltet im Wesentlichen die Dividendenausschüttung in Höhe von 25,03 Mio. EUR sowie die Tilgung der Bankdarlehen in Höhe von 19,5 Mio. EUR.

### HOHER BESTAND AN LIQUIDEN MITTELN VON 96,2 MIO. EUR

Zum 30. September 2017 hielt die Nemetschek Group liquide Mittel in Höhe von 96,2 Mio. EUR (31. Dezember 2016: 112,5 Mio. EUR). Der Rückgang ist im Wesentlichen bedingt durch die Kaufpreiszahlungen im Rahmen der Akquisition der dRofus Gruppe und der Dividendenzahlung nach der Hauptversammlung am 1. Juni 2017.

Die Bilanzsumme hat sich um 11,6 Mio. EUR auf 443,1 Mio. EUR im Wesentlichen aufgrund der Dividendenzahlung verringert (31. Dezember 2016: 454,8 Mio. EUR). Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen stiegen dagegen durch das operative Wachstum um 18,4% auf 45,9 Mio. EUR an – darin enthalten ist der Akquisitionseffekt in Höhe von 1,2 Mio. EUR. Die langfristigen Vermögenswerte verringerten sich trotz der Akquisition leicht auf 285,6 Mio. EUR (31. Dezember 2016: 286,8 Mio. EUR). Die Zugänge aus der Akquisition wurden durch planmäßige Abschreibungen sowie Währungseffekten aus der Umrechnung von Abschlüssen überkompensiert.

### EIGENKAPITALQUOTE BEI 45,3 PROZENT

Der Umsatzabgrenzungsposten erhöhte sich entsprechend der in Rechnung gestellten Software-Serviceverträge um 15,8 Mio. EUR auf 71,1 Mio. EUR. Die langfristigen Schulden haben sich im Wesentlichen bedingt durch Darlehenstilgungen sowie einer Umgliederung von Earn-out-Verbindlichkeiten in die kurzfristigen Schulden um 30,2 Mio. EUR auf 76,4 Mio. EUR verringert. Das Eigenkapital betrug 200,8 Mio. EUR (31. Dezember 2016: 202,1 Mio. EUR), damit lag die Eigenkapitalquote bei 45,3% nach 44,4% am 31. Dezember 2016.

### EREIGNISSE NACH ENDE DER ZWISCHENBERICHTSPERIODE

Am 13. Oktober 2017 hat die Nemetschek Group im Rahmen eines Asset Deals den Erwerb von RISA Technologies, Inc. mit Sitz in Kalifornien, USA, bekannt gegeben. RISA bietet eine der meist genutzten Softwarelösungen für die Tragwerksplanung und Baustatik in den USA an und kommt bei Tragwerksstrukturen aus unterschiedlichen Materialien wie Stahl, Beton, Mauerwerk oder Holz zum Einsatz. Mit rund 10.000 Anwendern hat RISA eine führende Marktstellung in den USA inne. Zu den Kunden zählen nahezu alle Top-US-Ingenieurbüros. RISA ist für die Nemetschek Group eine perfekte strategische Ergänzung für die weltweite Expansion im Bereich der statischen Softwarelösungen. Im europäischen Markt für Baustatik hat die Nemetschek Group bereits heute mit ihrer Marke SCIA eine führende Marktposition inne. Mit der Akquisition von RISA adressiert Nemetschek nun auch den wichtigen US-Markt. Der Kaufpreis (cash/ debt-free, based on a normalized working capital) beträgt 24,9 Mio. USD. Die Akquisition wird Ende Oktober abgeschlossen. Die erstmalige Einbeziehung in den Nemetschek Konzern erfolgt ab dem 1. November 2017.

### MITARBEITER

Zum Stichtag 30. September 2017 beschäftigte die Nemetschek Group 2.094 Mitarbeiter (30. September 2016: 1.901). Der Anstieg ist im Wesentlichen auf Einstellungen in einigen Konzerngesellschaften sowie durch die Akquisition der dRofus Gruppe zurückzuführen.

### BERICHT ZU WESENTLICHEN GESCHÄFTEN MIT NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Es bestehen keine wesentlichen Veränderungen zu den Angaben im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016.

### CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Zu den wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Nemetschek Konzerns verweisen wir auf die im Konzernlagebericht zum 31. Dezember 2016 beschriebenen Chancen und Risiken. In der Zwischenzeit haben sich keine wesentlichen Änderungen ergeben.

## **BERICHT ZU PROGNOSEN UND SONSTIGE AUSSAGEN ZUR VORAUSSICHTLICHEN ENTWICKLUNG**

Auf Basis konstanter Wechselkurse wird mit einem Konzernumsatz in einer Bandbreite von 395 Mio. EUR bis 401 Mio. EUR (+17 % bis +19 % zum Vorjahr) gerechnet. Dabei kann es zu weiteren negativen Auswirkungen von Wechselkurschwankungen bis Ende des Jahres insbesondere von EUR zu US-Dollar kommen. Das EBITDA wird zwischen 100 Mio. EUR und 103 Mio. EUR erwartet.

## **ANHANG ZUM ZWISCHENABSCHLUSS NACH IFRS**

Der Zwischenabschluss für den Nemetschek Konzern wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, und den Auslegungen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) sowie des Standing Interpretations Committee (SIC), aufgestellt. Der vorliegende Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des IAS 34 erstellt.

Der Zwischenabschluss per 30. September 2017 ist ungeprüft und unterlag keiner prüferischen Durchsicht. Es werden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden im Zwischenabschluss befolgt wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016. Zu wesentlichen Veränderungen der Konzernbilanz, der Konzern-Gesamtergebnisrechnung sowie der Konzern-Kapitalflussrechnung verweisen wir auf den Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage.

Mit rechtlicher Wirkung zum 3. Januar 2017 hat die Nemetschek SE 100 % der Anteile an dem norwegischen Softwareanbieter dRofus AS übernommen. dRofus ist ein führender Anbieter von BIM-basierten Planungs- und Kollaborationstools. Das Unternehmen agiert global mit Fokus auf Europa, die USA und Australien. Die dRofus Gruppe wurde ab dem 1. Januar 2017 in den Konzernabschluss der Nemetschek Group einbezogen. Der Kaufpreis für die Anteile betrug TEUR 25.786. Die Finanzierung erfolgte aus Eigenmitteln sowie der Nutzung von Kreditlinien. Im Rahmen der vorläufigen Kaufpreisallokation wurden immaterielle Vermögenswerte (Kundenstamm, Markenname und Technologie) in Höhe von insgesamt TEUR 9.950 sowie ein Geschäfts- oder Firmenwert in Höhe von TEUR 16.473 identifiziert. Das übernommene Reinvermögen beträgt vorläufig TEUR 1.824. In den ersten neun Monaten 2017 trug dRofus mit Umsatzerlösen in Höhe von 3,9 Mio. EUR sowie einem EBITDA von TEUR 285 zum Konzernergebnis bei.

Bezüglich der am 13. Oktober 2017 bekannt gegebenen Akquisition der Risa Technologies, Inc. verweisen wir auf die Angaben zu Ereignissen nach dem Bilanzstichtag.

München, im Oktober 2017

Patrik Heider

Sean Flaherty

Viktor Várkonyi



# KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2017 und 2016

## GESAMTERGEBNISRECHNUNG

Angaben in Tausend €	3. Quartal 2017	3. Quartal 2016	9 Monate 2017	9 Monate 2016
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>95.839</b>	<b>83.858</b>	<b>289.835</b>	<b>245.386</b>
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	7
Sonstige betriebliche Erträge	1.342	973	3.478	5.601
<b>Betriebliche Erträge</b>	<b>97.181</b>	<b>84.831</b>	<b>293.313</b>	<b>250.994</b>
Materialaufwand/Aufwand bezogene Leistungen	-3.373	-2.918	-9.653	-7.953
Personalaufwand	-42.082	-38.507	-127.554	-109.713
Abschreibungen auf Anlagevermögen	-5.267	-4.721	-16.159	-13.552
<i>davon Abschreibungen aus Kaufpreisallokation</i>	-3.266	-2.874	-10.192	-8.258
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-26.915	-22.398	-79.605	-66.735
<b>Betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-77.637</b>	<b>-68.544</b>	<b>-232.971</b>	<b>-197.953</b>
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>19.544</b>	<b>16.287</b>	<b>60.342</b>	<b>53.041</b>
Zinserträge	67	55	188	103
Zinsaufwendungen	-255	-211	-733	-656
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen	-23	-32	-90	-105
Sonstige finanzielle Aufwendungen/Erträge	1	-6	-12	-11
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>19.334</b>	<b>16.093</b>	<b>59.695</b>	<b>52.372</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-3.851	-3.669	-15.327	-14.671
<b>Periodenergebnis</b>	<b>15.483</b>	<b>12.424</b>	<b>44.368</b>	<b>37.701</b>
<b>Sonstiges Ergebnis der Periode:</b>				
Differenz aus Währungsumrechnung	-5.277	796	-19.199	-1.368
<b>Zwischensumme sonstiges Ergebnis, das zukünftig in das Periodenergebnis umgegliedert wird</b>	<b>-5.277</b>	<b>796</b>	<b>-19.199</b>	<b>-1.368</b>
Gewinne/Verluste aus der Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne	-44	-319	22	-450
Steuereffekt	13	89	-6	126
<b>Zwischensumme sonstiges Ergebnis, das zukünftig nicht in das Periodenergebnis umgegliedert wird</b>	<b>-31</b>	<b>-230</b>	<b>16</b>	<b>-324</b>
<b>Summe sonstiges Ergebnis der Periode</b>	<b>-5.308</b>	<b>566</b>	<b>-19.183</b>	<b>-1.692</b>
<b>Gesamtergebnis der Periode</b>	<b>10.175</b>	<b>12.990</b>	<b>25.185</b>	<b>36.009</b>
<b>Zurechnung Periodenergebnis:</b>				
Anteilseigner des Mutterunternehmens	15.145	12.075	42.834	36.263
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	338	349	1.534	1.438
<b>Periodenergebnis</b>	<b>15.483</b>	<b>12.424</b>	<b>44.368</b>	<b>37.701</b>
<b>Zurechnung Gesamtergebnis der Periode:</b>				
Anteilseigner des Mutterunternehmens	9.872	12.719	23.733	34.731
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	303	271	1.452	1.278
<b>Gesamtergebnis der Periode</b>	<b>10.175</b>	<b>12.990</b>	<b>25.185</b>	<b>36.009</b>
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	0,39	0,31	1,11	0,94
Ergebnis je Aktie in € (verwässert)	0,39	0,31	1,11	0,94
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert, Stück)	38.500.000	38.500.000	38.500.000	38.500.000
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert, Stück)	38.500.000	38.500.000	38.500.000	38.500.000

# KONZERN-BILANZ

zum 30. September 2017 und zum 31. Dezember 2016

## KONZERN-BILANZ

<b>AKTIVA</b>	Angaben in Tausend €	<b>30.09.2017</b>	31.12.2016
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		96.159	112.482
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		45.922	38.794
Vorräte		548	597
Steuererstattungsansprüche aus Ertragsteuern		1.665	3.477
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte		11	10
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte		13.221	12.546
<b>Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt</b>		<b>157.526</b>	<b>167.906</b>
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>			
Sachanlagevermögen		14.613	14.255
Immaterielle Vermögenswerte		81.843	89.729
Geschäfts- oder Firmenwert		182.802	177.178
Anteile an assoziierten Unternehmen und langfristige zur Veräußerung verfügbare Vermögenswerte		2.377	2.474
Latente Steuern		2.829	2.234
Langfristige finanzielle Vermögenswerte		34	43
Sonstige langfristige Vermögenswerte		1.078	929
<b>Langfristige Vermögenswerte, gesamt</b>		<b>285.576</b>	<b>286.842</b>
<b>Aktiva, gesamt</b>		<b>443.102</b>	<b>454.748</b>

<b>PASSIVA</b>	Angaben in Tausend €	<b>30.09.2017</b>	31.12.2016
<b>Kurzfristige Schulden</b>			
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen		26.146	26.000
Schulden aus Lieferungen und Leistungen		6.784	7.922
Rückstellungen und abgegrenzte Schulden		35.033	32.778
Umsatzabgrenzungsposten		71.082	55.293
Schulden aus Ertragsteuern		9.402	7.353
Sonstige kurzfristige finanzielle Verpflichtungen		8.387	1.224
Sonstige kurzfristige Schulden		9.100	15.539
<b>Kurzfristige Schulden, gesamt</b>		<b>165.934</b>	<b>146.109</b>
<b>Langfristige Schulden</b>			
Langfristige Darlehen ohne kurzfristigen Anteil		50.595	70.231
Latente Steuern		17.734	20.600
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		1.726	1.660
Sonstige langfristige finanzielle Verpflichtungen		1.881	9.721
Sonstige langfristige Schulden		4.418	4.309
<b>Langfristige Schulden, gesamt</b>		<b>76.354</b>	<b>106.521</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Gezeichnetes Kapital		38.500	38.500
Kapitalrücklage		12.485	12.485
Gewinnrücklage		161.416	143.954
Sonstiges Ergebnis		- 14.750	4.363
<b>Eigenkapital, Konzernanteile</b>		<b>197.651</b>	<b>199.302</b>
Anteile ohne beherrschenden Einfluss		3.163	2.816
<b>Eigenkapital, gesamt</b>		<b>200.814</b>	<b>202.118</b>
<b>Passiva, gesamt</b>		<b>443.102</b>	<b>454.748</b>

# KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2017 und 2016

## KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

Angaben in Tausend €	9 Monate 2017	9 Monate 2016
Ergebnis (vor Steuern)	59.695	52.372
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	16.159	13.552
Veränderung der Pensionsrückstellung	88	-48
Sonstige nicht zahlungswirksame Transaktionen	899	-302
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen	90	105
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	75	228
<b>Perioden-Cashflow</b>	<b>77.006</b>	<b>65.907</b>
Zinserträge	-188	-103
Zinsaufwendungen	733	656
Änderungen sonstige Rückstellungen	3.513	2.000
Änderungen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-8.575	-4.137
Änderungen andere Aktiva	1.113	-1.563
Änderungen Schulden aus Lieferungen und Leistungen	-1.206	-838
Änderungen andere Passiva	10.345	14.286
Erhaltene Zinsen	185	76
Erhaltene Ertragsteuern	1.975	1.403
Gezahlte Ertragsteuern	-16.699	-13.172
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>68.202</b>	<b>64.515</b>
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-6.917	-5.691
Änderungen Schulden aus Akquisitionen	-275	0
Einzahlungen aus Abgang des Anlagevermögens	139	308
Auszahlung für Erwerb Tochterunternehmen abzüglich erworbener Zahlungsmittel	-24.862	-40.399
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-31.915</b>	<b>-45.782</b>
Dividenden an Anteilseigner des Mutterunternehmens	-25.025	-19.250
Dividenden an nicht beherrschende Anteile	-1.424	-1.162
Zahlungseingänge aus der Aufnahme von Bankdarlehen	0	38.000
Gezahlte Zinsen	-607	-650
Auszahlung zur Tilgung von Darlehensverbindlichkeiten	-19.500	-15.700
Auszahlungen für Erwerb von Anteilen ohne beherrschenden Einfluss	-151	0
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-46.707</b>	<b>1.238</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>-10.420</b>	<b>19.971</b>
<b>Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf den Finanzmittelfonds</b>	<b>-5.903</b>	<b>-904</b>
<b>Finanzmittelfonds am Anfang der Periode</b>	<b>112.482</b>	<b>83.966</b>
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>96.159</b>	<b>103.033</b>



# KONZERN-SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2017 und 2016

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

2017	Angaben in Tausend €	Gesamt	Eliminierung	Planen	Bauen	Nutzen	Media & Entertainment
Umsatzerlöse extern		289.835		181.886	84.573	5.845	17.531
Segmentumsätze			- 1.786	12	654	0	1.120
<b>Gesamt Umsatzerlöse</b>		<b>289.835</b>	<b>- 1.786</b>	<b>181.898</b>	<b>85.227</b>	<b>5.845</b>	<b>18.651</b>
<b>EBITDA</b>		<b>76.501</b>		<b>50.513</b>	<b>18.351</b>	<b>1.174</b>	<b>6.463</b>
Abschreibungen		- 16.159		- 5.873	- 9.864	- 48	- 374
<b>Segmentergebnis (EBIT)</b>		<b>60.342</b>		<b>44.640</b>	<b>8.487</b>	<b>1.126</b>	<b>6.089</b>

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

2016	Angaben in Tausend €	Gesamt	Eliminierung/ Überleitungseffekt	Planen	Bauen	Nutzen	Media & Entertainment
Umsatzerlöse extern		245.386		162.321	61.965	4.967	16.133
Segmentumsätze			- 1.668	0	549	5	1.114
<b>Gesamt Umsatzerlöse</b>		<b>245.386</b>	<b>- 1.668</b>	<b>162.321</b>	<b>62.514</b>	<b>4.972</b>	<b>17.247</b>
<b>EBITDA</b>		<b>66.593</b>	<b>1.900</b>	<b>45.786</b>	<b>11.549</b>	<b>960</b>	<b>6.398</b>
Abschreibungen		- 13.552		- 5.242	- 7.990	- 39	- 281
<b>Segmentergebnis (EBIT)</b>		<b>53.041</b>	<b>1.900</b>	<b>40.544</b>	<b>3.559</b>	<b>921</b>	<b>6.117</b>

Der Überleitungseffekt von TEUR 1.900 resultiert aus einem Einmalertrag, der nicht den einzelnen Segmenten zuzuordnen ist.

# VERÄNDERUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2017 und 2016

## EIGENKAPITAL

Angaben in Tausend €	Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital				Summe	Anteile ohne beherrschenden Einfluss	Summe Eigenkapital
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Rücklage für Währungsumrechnung			
<b>Stand 01.01.2016</b>	<b>38.500</b>	<b>12.485</b>	<b>116.345</b>	<b>-2.498</b>	<b>164.832</b>	<b>2.085</b>	<b>166.917</b>
Differenzen aus Währungsumrechnung				-1.305	-1.305	-63	-1.368
Gewinne/Verluste aus der Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne			-227		-227	-97	-324
Periodenergebnis			36.263		36.263	1.438	37.701
<b>Gesamtperiodenergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>36.036</b>	<b>-1.305</b>	<b>34.731</b>	<b>1.278</b>	<b>36.009</b>
Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteilen					0	0	0
Gewinnauszahlung an nicht beherrschende Anteile			-13		-13	-1.149	-1.162
Dividendenzahlung			-19.250		-19.250	0	-19.250
<b>Stand 30.09.2016</b>	<b>38.500</b>	<b>12.485</b>	<b>133.118</b>	<b>-3.803</b>	<b>180.300</b>	<b>2.214</b>	<b>182.514</b>
<b>Stand 01.01.2017</b>	<b>38.500</b>	<b>12.485</b>	<b>143.954</b>	<b>4.363</b>	<b>199.302</b>	<b>2.816</b>	<b>202.118</b>
Differenzen aus Währungsumrechnung				-19.113	-19.113	-87	-19.200
Gewinne/Verluste aus der Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne			11		11	5	16
Periodenergebnis			42.834		42.834	1.534	44.368
<b>Gesamtperiodenergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>42.845</b>	<b>-19.113</b>	<b>23.732</b>	<b>1.452</b>	<b>25.184</b>
Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteilen			-358		-358	319	-39
Gewinnauszahlung an nicht beherrschende Anteile			0		0	-1.424	-1.424
Dividendenzahlung			-25.025		-25.025	0	-25.025
<b>Stand 30.09.2017</b>	<b>38.500</b>	<b>12.485</b>	<b>161.416</b>	<b>-14.750</b>	<b>197.651</b>	<b>3.163</b>	<b>200.814</b>

## Finanzkalender 2017

<p>16.11.2017</p> <p>Morgan Stanley TMT Konferenz, Barcelona</p>	<p>27.–28.11.2017</p> <p>Eigenkapitalforum, Frankfurt am Main</p>	<p>7.12.2017</p> <p>Berenberg Konferenz, Pennyhill Park</p>
--	---	---

## Ansprechpartner

Nemetschek SE, München  
Investor Relations, Konrad-Zuse-Platz 1, 81829 München

---

Ansprechpartnerin: Stefanie Zimmermann  
Leiterin Investor Relations und Corporate Communication  
Tel.: +49 89 540459-250, Fax: +49 89 540459-444  
E-Mail: szimmermann@nemetschek.com

---

---

**NEMETSCHKEK  
GROUP**

NEMETSCHKEK SE  
Konrad-Zuse-Platz 1  
81829 München  
Tel.: +49 89 540459-0  
Fax: +49 89 540459-414  
investorrelations@nemetschek.com  
www.nemetschek.com

